FDP Großkrotzenburg

ÄRZTEHAUS IN KAHLER STRASSE UNABDINGBAR FÜR SICHERE ÄRZTEVERSORGUNG

09.03.2021

Dr. Peter Grammel freut sich über den einstimmigen Beschluß der Gemeindevertretung zum Vertrag mit der IWG über den Bau des Ärztehauses. „Ich bin überzeugt, dass dieses neue Ärztehaus in der Kahler Straße die beste Möglichkeit und unabdingbar für eine sichere Ärzteversorgung in Großkrotzenburg ist“, erklärt Dr. Peter Grammel, der für die FDP kandidiert.

Für den Bau eines Ärztehauses analysierte der dafür vorgesehene Betreiber (IWG) verschiedene Standorte in der Gemeinde. In die Überlegungen der IWG wurden sowohl das damit verbundene hohe PKW-Aufkommen, die Notwendigkeit der verkehrsgünstigen Anfahrt sowie der große Flächenbedarf für ausreichende Parkplätze einbezogen. Letztendlich erfüllte das Grundstück an der Kahler Straße diese Anforderungen. Die von verschiedenen Seiten verbreiteten Gerüchte, die Gemeinde würde die Parkplätze oder ein Parkdeck bauen, bezeichnet Protzmann als „Fake News“. „In der Stellplatzsatzung der Gemeinde sind die Anforderungen für Parkplätze für alle klar geregelt“, stellt er dazu fest. Aufgrund der Form des Grundstücks und Abstandsvorgaben muß das Gebäude über einem verlaufenden Kanal platziert werden, was bei möglichen Reparaturmaßnahmen erhebliche Probleme verursachen würde. Deshalb hat die Gemeinde sich zur Verlegung des Kanals entschieden. Trotz der angesetzten Haushaltsmittel für diese Maßnahme wird die Gemeinde mit dem Verkauf des Grundstücks einen siebenstelligen Betrag erlösen und gleichzeitig die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung ermöglichen.

„Das ist keine Selbstverständlichkeit“, stellt Daniel Protzmann klar, der beim Thema Ärzteversorgung persönlich betroffen ist: „Nach dem Tod meines Vaters habe ich mich sehr bemüht, einen Nachfolger für seinen Kassenarztsitz zu finden. Ich war sehr

Abgerufen am 30.10.2026 unter https://fdp-grosskrotzenburg.de/?p=667

optimistisch, habe viele Ärzte angesprochen, auf einer Praxisbörse der Kassenärztlichen Vereinigung Werbung bei jungen Ärzten gemacht – erfolglos! Der Arztsitz wurde dann von der KV ersatzlos gestrichen und ist der Gemeinde verloren gegangen.“

Gemeinsam ziehen Dr. Grammel und Protzmann folgende Schlussfolgerung: Die klassischen kleinen Einzelpraxen sterben aus. Ärzte sind ‚Mangelware‘. Sie kommen nur, wenn die Bedingungen optimal sind wie zum Beispiel im neuen Ärztehaus.

“Die Weichen dafür sind jetzt gestellt. Ich freue mich darauf, sie spätestens im Frühjahr 2023 im Ärztehaus in der Kahler Straße begrüßen zu dürfen“, sagt Dr. Grammel

Abgerufen am 30.10.2026 unter https://fdp-grosskrotzenburg.de/?p=667